

Energiesparmeister 2021 – Das beste Schulprojekt

Berlin

Schule am Falkplatz

Schultyp: Grundschule
Teilnehmer: 10 - 16 (10 bis 12 Jahre)
Projektlaufzeit: seit August 2018

- **Energiesparspiel Espaspi** entwickelt
- **Spielerisch Energie sparen** lernen
- Werbevideo für das Spiel gedreht
- Weitere Aktionen: **Energiemanager*innen** in den Klassen
Lüftungswettbewerbe, Heizungsoptimierung, BNE / Klimaschutz
gut verankert

Wer hatte die Projektidee?

Die Energiemanager*innen – das sind Schüler*innen an unserer Schule, die immer dienstags um sieben Uhr freiwillig früher kommen.

Was ist Eure Projektidee? Und welche Ziele wollt Ihr damit erreichen?

An unserer Schule bilden wir die Gruppe der **Energiemanager*innen**. Wir versuchen auf verschiedene Weisen, dass an unserer Schule **Energie gespart** wird. Wir wollten ein **Spiel** entwickeln, damit man etwas zum Thema Energie sparen und Energieverbrauch spielerisch lernen kann. Mit dem Spiel können auch Jung und Alt zusammen lernen.

Wie habt Ihr Euer umgesetzt/setzt Ihr es um?

Schnell stellte sich heraus, dass es ein Brettspiel werden soll. Wir haben alle verschiedene Vorschläge gemacht. Die Vorschläge und Ideen wurden besprochen und vermischt, dann haben wir an der gemeinsamen Idee weitergearbeitet und viele Sachen abgestimmt, z. B. auch über den Namen und das Logo. Am Ende wurde das Spiel gedruckt. Das Spiel heißt ESPASPI – das spannende Energiesparspiel.

Wer hat an dem Projekt mitgearbeitet?

Zehn bis zwölf Fünft- und Sechstklässler*innen, Herr Henze (Leiter der Gruppe), die Druckerei, weiteres Material wurde online bestellt, Unabhängiges Institut für Umweltfragen (ufu e.V.) hat uns bei den Quizfragen geholfen.

Was habt Ihr mit Eurem Projekt bislang erreicht?

Es ist unklar, wie viel Energie wir durch das Spiel schon gespart haben. Aber wir haben eine Holzkiste mit vier von unseren Spielen, die sich die Klassen ausleihen können. Jedes der Kinder, das letztes Schuljahr mitgearbeitet hat, durfte ein Spiel mit nach Hause nehmen. Außerdem haben wir auf dem Schulfest ein Spiel verlost und eins versteigert. Hoffentlich wird Energie gespart, wenn viele Kinder und Erwachsene das Spiel gespielt haben. Wir würden gerne noch mehr Kindern ermöglichen, das Spiel zu spielen.

Welchen zeitlichen und/oder finanziellen Aufwand habt Ihr dafür eingesetzt?

Wir haben ein Schuljahr dafür benötigt und uns einmal pro Woche getroffen. Insgesamt haben wir 500 Euro ausgegeben.

Was ist kreativ und außergewöhnlich an Eurem Projekt?

Außergewöhnlich ist, dass es ein Spiel ist, mit dem man spielerisch über das Energie sparen lernen kann. Es gibt keine (oder kaum) andere Brettspiele mit diesem Thema.

Wie erreicht Ihr Aufmerksamkeit für Euer Projekt (zum Beispiel Internet, Schülerzeitung, Medienarbeit, Kooperation mit anderen Schulen)?

Wir haben die Klassen an unserer Schule informiert. Wir wollen einen Artikel für die Schülerzeitung schreiben, um Werbung für das Spiel zu machen.

Wie plant Ihr Euer Projekt fortzuführen?

Wir möchten gerne noch mehr Spiele herstellen lassen und wären dann bereit, das Spiel vor Publikum vorzustellen. Aktuell haben wir ein Werbevideo produziert. Wir wollen das Spiel bekannter machen, damit es viel gespielt wird.

Gibt es weitere Klimaschutzprojekte, die Ihr in der Vergangenheit umgesetzt habt oder aktuell plant?

Ja, wir stellen an unserer Schule den Heizungscomputer ein, prüfen, ob die Heizungen gut funktionieren, informieren die Klassen über das richtige Lüften oder wir führen Lüftungswettbewerbe durch (Raumklima). Und vielleicht beschäftigen wir uns bald mit Feinstaub, usw. An unserer Schule sind die BNE-Themen sehr gut verankert.

Warum macht Ihr Euch für den Klimaschutz stark? Warum solltet Ihr Energiesparmeister werden?

Weil es wichtig ist, die Erde zu schützen.